

# Merkblatt Wildschutz - Gleitschirmclub Luzern

Erstellt am 07.06.2021, überarbeitet am 09.01.2022, Gleitschirmclub Luzern

## Was sollte ich über den Wildschutz wissen:

- Starts- und Landungen in **Jagdbanngelieten**, sowie in den von der AuLaV (Aussenlandeverordnung) erfassten **eidgenössischen Schutzgebieten** sind verboten
- Kantonale **Wildruhezonen** betreffen i.d.R. Weggebote, Betretungsverbote während der Schutzzeit, Start- und Landeverbote. Sie sind in jedem Fall einzuhalten
- **Überflugverbote** sind grundsätzlich vom Gesetz her nicht vorgesehen (Zuständigkeit BAZL). Trotzdem wurden an div. Orten bereits gebietsspezifische Regelungen durchgesetzt. Um Konflikte zu vermeiden, sollten diese wenn immer möglich respektiert werden
- Im **Gebiet OW/NW/LU** bestehen zurzeit keine gesetzlich relevanten Überflugverbote oder Mindestflughöhen. Diese durchzusetzen ist ein grosses Bestreben der zuständigen Wildhut. Die folgenden Empfehlungen helfen, die Situation zu deeskalieren und auf Zusammenarbeit mit der Wildhut zu setzen. Deren Einhaltung ist freiwillig
- Informationsquellen:
  - ✓ SHV Airspaces Karte [SHV / FSVL Airspace \(shv-fsvl.ch\)](http://shv-fsvl.ch) (Stand Jan. 2022 noch unvollständig)
  - ✓ Regelungen und Karten (AuLaV und Wildruhezonen) auf [Wildschutz | SHV/FSVL](#)
  - ✓ Aktuellste Übersicht aller Schutzgebiete auf: [map.geo.admin.ch](http://map.geo.admin.ch) (Filter in Geokatalog setzen)

## Ich plane einen Streckenflug oder ein Hike & Fly

- Bewege ich mich beim Aufstieg, beim Start oder bei der Landung innerhalb eines Wildschutzgebiets mit Einschränkungen oder führt der Flug über dieses Gebiet?
  - Aufstieg, Start und Landung wenn möglich umplanen
- Führen meine geplante Strecke oder meine Streckenalternativen über Wildschutzgebiete?
  - Bei Überflügen von Wildschutzgebieten eine angemessene Mindesthöhe einhalten. Kritische Stellen vermeiden oder umplanen, bei denen bereits im Vorfeld klar ist, dass in Hangnähe "gekratzt" werden muss
  - Frühzeitige Talquerung, um das "Kratzen in Hangnähe" in betroffenem Gebiet zu vermeiden

## Ich organisiere einen Clubanlass

- Bewege ich mich beim Aufstieg, beim Start oder bei der Landung innerhalb eines Wildschutzgebiets mit Einschränkungen oder führt der Flug über dieses Gebiet?
  - Aufstieg, Start und Landung wenn möglich umplanen
  - Piloten für Überflüge von Wildschutzgebieten mit einer angemessenen Mindesthöhe sensibilisieren.
- Ist in meinem vorgeschlagenen Gebiet Wildtier-Vorkommen bekannt?
  - Im Briefing auffordern, möglichst grossräumig zu umfliegen
  - Zu Achtsamkeit auffordern; wenn Wildtiere gesichtet werden, grossräumig umfliegen
  - Spezielle Gegebenheiten (z.B. Adlerhorste) berücksichtigen, weiträumig umfliegen

## Ich organisiere einen Wettkampf

- Wildschutzgebiete mit Einschränkungen im Briefing klar kommunizieren, bzw. auf Übersichtskarte darstellen
- Durchquert unser Tasksetting Jagdbanngelieten? Besteht die Möglichkeit, dass Pilotinnen und Piloten diesen Weg wählen könnten?
  - Tasksetting wenn möglich anpassen
  - Wendepunkte überprüfen (Radius ausserhalb von Jagdbanngelieten)
  - Strecken kürzen, verändern, Wendepunkte einbauen, um zu verhindern, dass Jagdbanngelieten oder Wildschutzgebiete mit geltenden Einschränkungen durchquert werden
  - Piloten für Überflüge von Wildschutzgebieten mit einer angemessenen Mindesthöhe sensibilisieren
- Besteht die Möglichkeit, dass durch die Streckenführung Pilotinnen und Piloten in einem Gebiet der AuLaV ausserlanden müssen?
  - Streckenführung anpassen
- Zuständigen Wildhüter über Wettkampf informieren, Tipps anfragen
- Das Nichteinhalten der Regeln sanktionieren